

Anreißen – Körnen

Alle Mess- und Anreißwerkzeuge bedürfen einer besonderen Sorgfalt beim Hantieren und müssen am Arbeitsplatz sorgfältig übersichtlich abgelegt werden!

Ordne die Begriffe den Werkzeugen zu:

1. Reißnadel
2. Anschlagwinkel
3. Reißzirkel
4. Körner
5. Haarwinkel



Anreißen

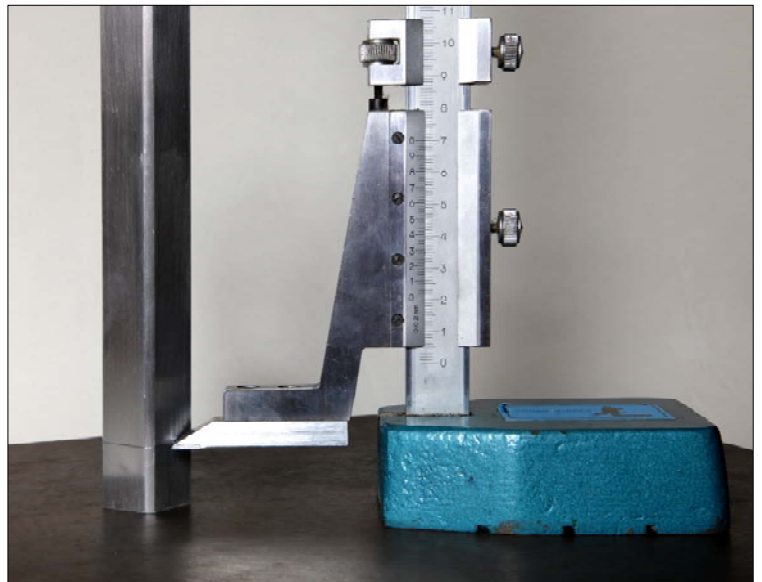
Unser wichtigstes Anreißwerkzeug ist der _____ oder **Parallelreißer**. Mit ihm können Anrisse parallel zur Grundkante oder zur Standfläche gezogen werden. Der Höhenreißer besteht aus einem schweren _____ an dem vertikal ein Ständer mit Millimeterskala angebracht ist.

Den Ständer umschließt ein Schieber mit _____. Das Maß lässt sich mit Hilfe des Nonius exakt einstellen. Zur Justierung dienen zwei _____.

Damit die Anrisslinie absolut gerade verläuft, wird der Höhenreißer auf einer _____ geführt die aus Grauguss oder Granit besteht.

Diese **Anreißplatten** müssen absolut plan sein und dürfen keine Beschädigungen aufweisen!

Wenn wir keinen Höhenreißer zur Verfügung haben, übertragen wir das Maß von der Technischen Zeichnung mit dem _____ und verwenden zum Anreißen eine _____. Diese wird am Maßstab oder dem Anschlagwinkel leicht geneigt entlang geführt.



Körnen

Damit der Bohrer nicht verläuft, **Körnen** wir im _____ zweier Anrisslinien. Beim Ansetzen halten wir den Körner _____ auf den Schnittpunkt. Dann wird der Körner _____ gestellt, und mit _____ wird angekört. Die entstandene Einkerbung soll gerade so tief sein, dass der _____ geführt wird und nicht verläuft.

Beim Körnen benötigen wir eine harte Unterlage und verwenden dazu einen _____.

Metallmaßstab, Standfuß, schräg, Höhenreißer, einem Hammerschlag, Schnittpunkt, Anreißplatte, Amboss, Rändelschrauben, Noniusskala, Reißnadel, senkrecht, Bohrer.

